

Rapid 
TECNO



Bedienungsanleitung



**EG-Konformitätserklärung / Déclaration de conformité pour la CEE
Certificato di conformita Comunitario**

Wir / Nous / Noi **RAPID Technic AG**

(Name des Anbieters) (Nom du vendeur) (Nome del fornitore)

CH 8953 Dietikon 1, Heimstrasse 7

(vollständige Anschrift der Firma - bei in der Gemeinschaft niedergelassenen Bevollmächtigten ebenfalls Angabe der Firma und Anschrift des Herstellers)

(Adresse complète de la firme - en cas de mandataires établis dans la CEE, prière d'indiquer également la raison sociale et l'adresse du fabricant)

(indirizzo completo della Società operante nell'ambito del mercato comune e indicazione della Società e indirizzo del Costruttore)

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt
déclarons sous notre seule responsabilité que le produit
dichiarano sotto la nostra piena responsabilità che il prodotto

TECNO

Typ: 1530

auf das sich diese Erklärung bezieht, den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien 98/37/EWG (89/392/EWG) entspricht.

faisant l'objet de la déclaration est conforme aux prescriptions fondamentales en matière de sécurité et de santé stipulées dans la Directive de la CEE 98/37 (89/392/CEE).

cui la presente dichiarazione si riferisce, risponde alla normativa CEE 98/37 (CEE 89/392) in materia di sicurezza e sanità.

Zur sachgerechten Umsetzung der in den EG-Richtlinien genannten Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen wurde(n) folgende Norm(en) und/oder technische Spezifikation(en) herangezogen:

Pour mettre en pratique dans les règles de l'art les prescriptions en matière de sécurité et de santé stipulées dans les Directives de la CEE, il à été tenu compte de la/des norme/s et/ou de la/des spécification(s) technique(s) suivante(s):

Per un'appropriato riscontro nell'ambito della normativa CEE delle norme di sicurezza e sanitarie sopra citate, e (sono) stata(e) consultata(e) la(e) seguente(i) norma(e) e/o specifica(che) tecnica(che):

EN 12733; 2001

(Titel und/oder Nummer sowie Ausgabedatum der Norm(en) und/oder der technischen Spezifikation(en))

(Titre et/ou numéro et date de publication de la/des norme(s) et/ou de la/des spécification(s) technique(s))

(Titolo e/o numero, data di promulgazione della(e) norma(e) e/o specifica(che) tecnica(che))

Chef du service techn. / Direttore tecnico

Entwicklungsleiter

Dietikon, den 24.03.2005



R. Schaffner

Inhaltsverzeichnis

1. Betriebsanleitung	Seite
1.1 Sicherheitshinweise	2
1.2 Wartung	3
1.3 Hydraulik	5
1.4 Elektronische Steuerung	6

2. Bedienung	Seite
2.1 Bedienungselemente	7
2.2 Bedienung	8

Technische Angaben

Motor	Benzinmotor 16 PS 2 Zyl. Vanguard ☞ Details entnehmen Sie den Unterlagen des Motorenherstellers.
Antrieb / Lenkung	Hydraulisch, elektronisch gesteuert mittels Proportionalventil-Steuerung, sowie Lammellenbremsen bei den Antriebsmotoren.
Peripherie	Hydraulischer Antrieb von Anbaugeräten.
Hydraulik	Mittels Förderpumpe wird lediglich der benötigte Druck aufgebaut, was daher zu unnötiger Belastung des Systems führt und eine längere Lebensdauer garantiert.
Kraftstoff	Bleifrei 95
Motorenöl	SAE 10 / 40 Füllmenge am Ölmesstab beachten.
Hydrauliköl	SAE 10 max. Füllmenge unterkant Einfüllstutzen.
Gewicht	305 kg, mit Standardbereifung

1.1 Sicherheitshinweise

- Vor der ersten Inbetriebnahme sollten Sie sich mit allen Funktionen und Bedienungselementen vertraut machen.
- Bei Manipulationen am Tecno sorgen Sie dafür, dass sich keine Menschen und Tiere im Gefahrenbereich aufhalten.
- Vor jeder Inbetriebnahme ist der Tecno auf allfällige Defekte zu prüfen, Ölverlust, Bedienungselemente und Teile.
- Tragen Sie immer einen Gehörschutz

- Um das Handling mit dem Tecno zu erlernen, wählen Sie eine geeignete Fläche ohne Steilhang.
- Da Sie im Arbeitsbereich für Schäden gegenüber Drittpersonen verantwortlich sind, ist darauf zu achten, dass sich im Gefahrenbereich niemand aufhält.

- Sicherheitseinrichtungen wie Totmann-Griff oder Verbrennungsschutz dürfen auf keinen Fall entfernt, oder zweckentfremdet werden.
- Es ist verboten den Motor in geschlossenen Räumen laufen zu lassen, beim Ausstoss von Kohlenmonoxyd besteht Erstickungsgefahr.

- Bevor Sie den Tecno abstellen, schwenken Sie mittels manueller Bedienung den Motor bis zum Anschlag nach links oder ab, in Steilhängen immer talseitig.
- Ziehen Sie nach Beendigung immer den Zündschlüssel ab

1.2 Wartung

Der Tecno hebt sich auch durch eine geringe Wartung hervor, obwohl die Schwenkung viele bewegliche Teile aufweist, sind lediglich an den beiden Schwenkzylindern unten und oben je ein Schmiernippel.



Schmiernippel unten



Schmiernippel oben

Bitte beachten Sie, dass sich an den Anbaugeräten ebenfalls Schmiernippel befinden können.

Schmiernippel sollten ca. alle 50 Betriebsstunden kontrolliert, und bei Bedarf geschmiert werden.

Die Ablassschraube für das Motorenöl befindet sich auf der rechten Seite.
Der Ölwechsel ist immer auf einem Hartplatz (vorzugsweise Garage) vorzunehmen, um zu verhindern dass Altöl in das Erdreich gelangt.

Ein Ölwechsel muss ungeachtet der Betriebsstunden mindestens einmal jährlich erfolgen um Schäden am Motor zu vermeiden.



Weitere Wartungsarbeiten:

Entfernen Sie die 2 Flügelmuttern am Benzintank, um Heublumen und Staub mittels Druckluft gut auszublasen. Der Luftfilter darf erst nachher abgeschraubt und gereinigt werden, damit kein Schmutz in den Vergaser gelangen kann, bei starker Verschmutzung ist der Luftfilter zu ersetzen.

Um eine optimale Kühlung der Hydraulik zu gewährleisten ist der Ölkühler stets auf Verschmutzung zu kontrollieren und mittels Druckluft gründlich zu reinigen.

1.3 Hydraulik



Hydraulikeinheit

Das Hydraulikaggregat ist das eigentliche Herzstück des Tecno, über dieses Bauteil werden mittels Elektronik alle Funktionen angesteuert.

Die Elektromagnete sind numeriert, und dürfen keinesfalls umgesteckt oder vertauscht werden, (Unfallgefahr).

- Ventil No. 1 Steuerung Anbaugeräte
- Ventil No. 2 Bremse Antriebsmotoren
- Ventil No. 3 Fahren rechter Antriebsmotor vorwärts
- Ventil No. 4 Fahren rechter Antriebsmotor rückwärts
- Ventil No. 5 Fahren linker Antriebsmotor vorwärts
- Ventil No. 6 Fahren linker Antriebsmotor rückwärts
- Ventil No. 7 Motorenschwenkung rechts
- Ventil No. 8 Motorenschwenkung links

Hydraulikleitungen sind täglich auf Beschädigungen und Ölverlust zu überprüfen, da es ansonsten zu schweren Unfällen führen könnte.

Beschädigte Leitungen sind unverzüglich durch einen Fachmann ersetzen zu lassen.

Achtung Ölstand kontrollieren und ev. nachfüllen, (siehe Seite 2).



Antriebsmotor

1.4 Elektronische Steuerung

Auf der Unterseite des Holms befinden sich die Elektronikbox, der Neigungssensor sowie der Sicherungskasten.



Elektronikbox

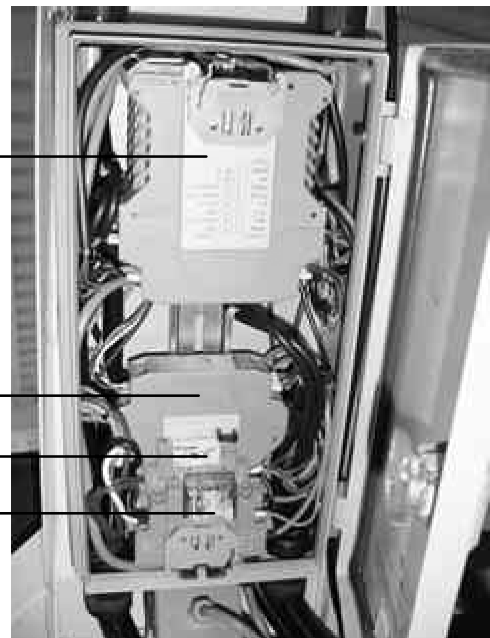
Neigungssensor

Sicherungskasten

Elektronikmodul Fahren

Elektronikmodul Schwenken

Relais Bremse
Relais Anbaugeräte



Achtung:

Die Elektronik darf nur von einem vom Hersteller bezeichneten Betrieb gewartet und ersetzt werden.

2.1 Bedienungselemente



Bedienungspanel

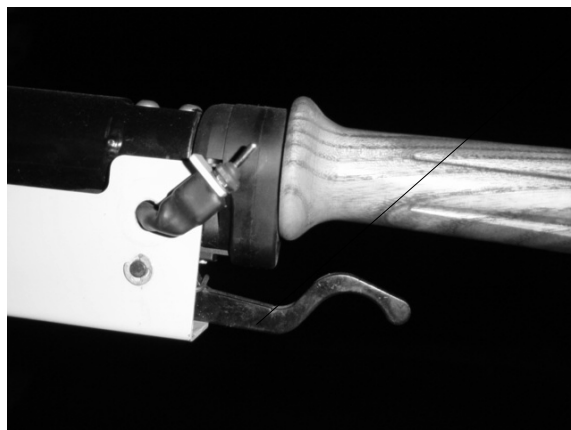
- H = Betriebstundenzähler
- Z = Zündschloss
- G = Gashebel
- S1 = Schalter Fahren / Anbaugeräte
- S2 = Trimmer Geradeausfahrt
- S3 = Schwenkung Freigabe manuell
- S4 = Schwenkung manuell RE / LI

Griff rechts



SR = Schalter vor / zurück

GR = Geschwindigkeitsregler



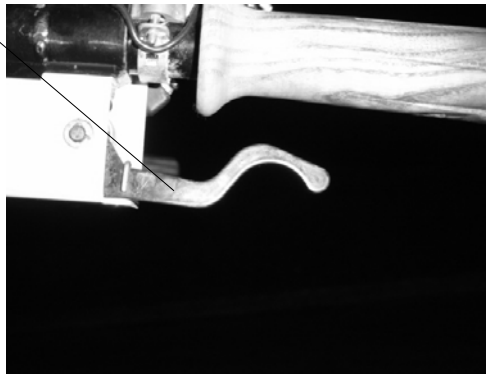
LPR = Lenkpoti rechts

Griff links



Totmann-Griff

LPL = Lenkpoti links



2.2 Bedienung

Starten:

Choke ziehen, den Gashebel (G) 2-3 Stufen nach rechts drehen, Totmanngriff niederdrücken, Zündschloss (Z) eine Stufe nach rechts drehen, (der Kühlventilator läuft) Zündschloss (Z) weiterdrehen, der Motor springt an.

Choke wieder langsam zurückdrücken.

Falls die Batterie zuwenig Spannung aufweist um elektrisch zu Starten, kann der Motor mittels Handzug gestartet werden. (Beachten Sie, dass dabei der Totmanngriff niedergedrückt, und die Zündung eingeschaltet sein muss).

Bedienungspanel:

H	Betriebstundenzähler, sobald die Zündung eingeschaltet ist, wird er aktiviert.
Z	Zündschloss, Stufe 1 Zündung eingeschaltet, Stufe 2 Startvorgang
G	Gashebel
S1	Schalter Fahren, Stufe 0 = nur Fahren (vor und zurück) Stufe 1 = Fahren und Arbeiten, das Anbauagregat ist parallel zum Fahren aktiviert. Stufe 2 = Nur das Anbauagregat ist aktiviert.
S2	Lichtschalter Stufe 0 = Aus Stufe 1 = Ein (zusätzlich sind S1 – S4 beleuchtet).
S3	Freigabe Schwenken Stufe 0 = Automatische Schwenkung Stufe 1 = Neutral (Keine Schwenkung möglich). Stufe 2 = Durch dauerndes Drücken kann mittels Schalter S4 Die Schwenkung manuell betätigt werden, beim loslassen springt der Schalter zurück auf Stufe 1 (neutral).
S4	Schwenken man. (Nur möglich in Kombination mit S). Stufe 0 = Schwenken rechts Stufe 1 = Neutral Stufe 2 = Schwenken links (Beim loslassen springt der Schalter immer auf Stufe 1).

Griff rechts:

SR	Vor / Zurück	Schalter nach oben = Fahrtrichtung vorwärts Schalter nach unten = Fahrtrichtung rückwärts
GR	Geschw. Regler	Stufenloses regulieren der Fahrgeschwindigkeit vor- und rückwärts.
LPR	Lenkregler	Stufenloses Lenken nach rechts.©

Griff links:

Totmann-Griff	Sicherheitsschalter	
SL	Tempomat	Einstellung konstante Geschwindigkeit vorwärts (Option).
LPL	Lenkregler	Stufenloses Lenken nach links.

Rapid Technic AG

Heimstrasse 7, Postfach 324

CH-8953 Dietikon

Tel. +41-1-743 11 11 Fax +41-1-743 14 62

www.rapid.ch